

Reflexion: Erasmus Plus – Projekt „Chi siamo? Diversity – das sind nicht die anderen das sind wir“

In den 10 Tagen vom 17.10 – 26.10. habe ich viel über die italienische Kultur gelernt und ihre Mentalität mit der deutschen verglichen. Außerdem habe ich Fortschritte im praktischen Gebrauch der Sprache gemacht.

Aber vor allem haben mir die Tage, die wir mit den Mitgliedern der Comunità CSISE gefallen.

Wenn man sich mit den Flüchtlingen unterhält, bekommt man eine ganz andere Sichtweise auf die Geschehnisse, die wir täglich in den Nachrichten hören. Das Schicksal und Leben dieser Jugendlichen, das sich so stark von unserem unterscheidet hat uns alle bewegt und zum Nachdenken angeregt.

Nicht zu vergessen ist das Gemeinschaftsgefühl, welches wir bei gemeinsamen Ausflügen mit den Italienern und Deutschen bekommen haben.

All diese Faktoren haben dazu beigetragen, dass wir unsere kurze Zeit in Italien sinnvoll, aber auch mit viel Spaß nutzen konnten und dass ich mit Freude daran zurückdenken werde.